



Palinuro © stock.adobe.com

Ursprüngliches Kampanien: Cilento

Wandern, Kultur & Genuss
+ UNESCO-Welterbe Paestum und Velia

In das Cilento, wo wilde, unberührte Berglandschaft mit dichten Kastanien- und Eichenwäldern auf tiefblaues Meer trifft, sich mittelalterliche Dörfer wie Adlernester an Bergkuppen schmiegen, wo in malerischen Fischerorten noch ursprüngliches Treiben herrscht und wo Jahrhunderte alte Olivenbäume eines der besten Olivenöle Italiens hervorbringen, dorthin führt unsere Wanderreise mit Gino, Ihrem Wanderführer, einem echten Insider.

Der Kontakt und die Unterstützung der lokalen Bevölkerung ist ihm ein großes Anliegen und macht diese Reise besonders. So zeigt Ihnen Gino nicht nur seine Heimat und ihre Naturschätze, sondern gibt Ihnen genauso Einblick in die Lebensart und die Tradition der Cilentanen.

1. Tag: Linz/Salzburg/Innsbruck/Graz - Wien - Neapel - Paestum - Marina di Ascea. AIRail von den Bundesländern am Vortag - Flug mit Austrian nach Neapel (07.25 - 09.00 Uhr). Fahrt nach Paestum und Besichtigung des Archäologischen Parks und des Museums: Die griechische Kolonie Poseidonia wurde um 600 v. Chr. gegründet. Intensiver Handel führte zu großem Wohlstand, der sich im Bau von Tempelanlagen ausdrückte, deren Reste bis heute erhalten sind. Besonders beeindruckend sind die drei mächtigen, sehr gut erhaltenen Tempel der Athena, der Hera und des Poseidon. Anschließend Transfer zum Hotel in Marina di Ascea.

2. Tag: Wanderung Bussento Schlucht und WWF-Oase Morigerati - Einkehr im Agriturismo. Vom hübschen Bergdorf Caselle in Pittari starten wir unsere Wanderung - mit traumhaften Ausblicken in die Schlucht „Morigerati“ und den Golf von Policastro - hinauf auf einen Bergkegel zur Felsenkapelle von San Michele. Luftig wandern wir den Kamm entlang, bevor es hinab in die Bussento Schlucht geht. Hier tritt der Fluss Bussento nach seiner 7 km langen unterirdischen Reise in einer spektakulären Grotte wieder zu Tage. Das gesamte Gebiet ist Schutzgebiet des WWF und Rückzugsgebiet von zahlreichen Tier- und Pflanzenarten. Beim späten Mittagessen in einem Agriturismo lassen wir uns verschiedene Vorspeisen und selbst gemachte Pasta schmecken. *Teils breiter, teils schmaler Weg, erdig, steinig bzw. mit breiten*

Steinen. ↑ 250 m, ↓ 400 m, 13 km, ca. 4 Std.

3. Tag: Küstenwanderung Marina di Camerota - malerisches Porto Infreschi. Wir wandern durch mild nach mediterranen Kräutern duftende Macchia - begleitet von traumhaften Ausblicken auf das Tyrrhenische Meer, das Basilicata-Gebirge und das gegenüber liegende Kalabrien - in das Hafenstädtchen Marina di Camerota und weiter zu einer der schönsten Buchten des Cilento nach Porto Infreschi: Den spektakulären Naturhafen umrahmen schroffe Felsen, das türkisblaue Wasser lädt zum Baden ein. *Erdiger bzw. steiniger Boden, 12 km, ca. 4 Std.*

4. Tag: Velia - Cilentanische Spezialitäten im Agriturismo - mittelalterliches Castelnovo Cilento. Besichtigung des Archäologischen Parks von Velia, dem antiken Elea: Die Stadt war neben Paestum die wichtigste griechische Kolonie im Cilento. Bekanntheit erlangte sie durch die ansässige Philosophenschule der Eleaten, zu deren bekanntesten Vertretern Parmenides und Zenon gehörten. Zu den Überresten gehören u.a. die Porta Rosa und die Akropolis im südlichen Stadtteil sowie die Porta Marina sud, der Pozzo Sacro und die Thermen. Anschließend fahren wir zu Anna, die uns in ihrem Agriturismo selbstgemachte regionale Köstlichkeiten kredenzt - eine echte Gaumenfreude. Das mittelalterliche Dorf Castelnovo Cilento beschließt unseren Tag mit einem traumhaften Blick auf das Meer und die Gebirgslandschaft des Cilento!

5. Tag: Wanderung Catona - Santuario del Carmine - Ascea - Kochkurs Cilentanisch Kochen. Schon die Anfahrt in das Bergdorf Catona ist eindrucksvoll: Auf dem Gipfel beim Santuario del Carmine, auf ca. 880 m Höhe, beginnen wir unsere Wanderung. Der breite Weg führt entlang eines Kamms mit überwältigendem Panorama auf den Golf von Velia, Palinuro und die Gipfel des Nationalparks hinunter in das Dorf Ascea. Weinberge und Olivenhaine mit über 100 Jahre alten Olivenbäumen, aus deren Oliven eines der besten Öle Italiens hergestellt wird, liegen am Weg. Zurück in unserem Hotel geht es ab in die Küche, wo wir bei einem kleinen cilentanischen Kochkurs Einblicke in die lokale Mittelmeerküche bekommen. *Breiter, erdiger Weg, ca. 660 m ↓, 7 km, 3 Std.*

6. Tag: Bootsfahrt Kap Palinuro mit Blauer Grotte - malerisches Pisciotta. Imposant und steil erheben sich die Kalkfelsen am Kap Palinuro aus dem kristallklaren Meer - eine beeindruckende Küstenlandschaft mit malerischen Buchten und zahlreichen Meeresgrotten. Bei unserer Bootstour fahren wir in die Blaue Grotte, die durch das intensive Blau des Wassers und ihre Größe besonders eindrucksvoll ist - anschließend herrliche Bademöglichkeit in einer kleinen Bucht. An der Küstenstraße von Palinuro nach Velia liegt das mittelalterliche Dorf Pisciotta - malerisch thront es auf einer Bergkuppe oberhalb des Meeres, umgeben von Jahrhunderte alten Olivenbäumen. Schmale Gassen führen zu kleinen, charmanten Piazzas mit beschaulichem Dorfleben. Sollte es das Wetter nicht zulassen, die Bootsfahrt zu



Italien:
Kampanien
Cilento

machen, unternehmen wir eine alternative Wanderung. Ca. 2,5 Std.

7. Tag: Bosco - San Giovanni a Piro - Ciolandra - Scario. Unser erstes Ausflugsziel des Tages ist Bosco, wo José Ortega, ein Schüler Picassos gelebt hat. Er kam während der Diktatur Francos ins Exil ins Cilento. Wir besuchen eine Galerie des Künstlers. Anschließend fahren wir nach San Giovanni a Piro. Bei der Kirche von Pietrasanta beginnen wir unsere heutige Wanderung. Auf einem alten Pilgerweg erreichen wir nach 30-40 min den Gipfel bei Ciolandra - von hier aus haben wir einen traumhaften Panoramablick auf Kalabrien, die Basilikata-Küste und sogar auf den Stromboli, wenn das Wetter passt. Unsere Wanderung führt uns durch eine herrliche Macchia Mediterranea. Kurz vor Scario legen wir in einer Bucht eine Rast ein und genießen das Meer. Mit einem Boot fahren wir nach Scario, wo wir unseren Tag bei einem Aperol Spritz ausklingen lassen. Anschließend lassen wir uns in einer urigen Trattoria/Osteria hausgemachte Spezialitäten schmecken.

8. Tag: Marina di Ascea - Vietri sul mare - Neapel - Wien - Innsbruck/ Graz/Linz/Salzburg. An unserem letzten Tag machen wir uns auf den Weg in das zauberhafte Vietri sul Mare an der Amalfiküste, welches für seine farbenfrohe Keramik und Aussicht bekannt ist. Anschließend Fahrt zum Flughafen Neapel. Rückflug nach Wien (19.50 - 21.30 Uhr). AIRail in die Bundesländer am nächsten Tag.



Kleingruppe bis max. 18 Personen

WanderErlebnisReise mit Flug, Bus/Kleinbus und **Hotel/HP**

TERMINE	REISELEITUNG	P EIKC
04.10. - 11.10.2026	Gino Troccoli	
16.05. - 23.05.2027 Pfingsten	Gino Troccoli	
Flug ab Wien	€ 1.850,-	€ 1.900,-
AIRail ab Linz/Graz, Flug ab Wien	€ 1.960,-	€ 2.010,-
AIRail ab Salzburg, Flug ab Wien	€ 2.000,-	€ 2.050,-
AIRail ab Innsbruck, Flug ab Wien	€ 2.040,-	€ 2.090,-
EZ-Zuschlag	€ 170,-	€ 180,-

Anreise/Rückreise nach/bis Wien ev. am Vortag/am nächsten Tag.
Hotel in Wien nicht inkl. (siehe S. 189).

LEISTUNGEN

- Linienflug mit Austrian nach Neapel und retour
- Transfers Neapel Flughafen - Hotel - Neapel Flughafen
- Ausflüge und Wanderungen lt. Programm
- 7 Übernachtungen im ****Hotel „Porta Rosa“ in Marina di Ascea (Landes-Klassifizierung) in Doppel-/Zweibettzimmern mit DU/WC
- Halbpension meist im Restaurant (ca. 350 m vom Hotel entfernt) sowie 2 typische Abendessen im Agriturismo bzw. in einer Osteria/Trattoria (4. u. 7. Tag)
- 1 spätes Mittagessen im Agriturismo und 1 Lunchpaket am 2. Tag
- Kochkurs im Hotel
- Eintritte: WWF-Bussento Schlucht, Archäologischer Park Velia u. Paestum
- Bootsfahrten zum Kap Palinuro inkl. Blauer Grotte u. nach Scario
- 1 Reiseführer Michael Müller „Cilento“ pro Zimmer
- qualifizierte deutschsprechende örtliche Wanderreiseleitung
- Klimaschutzbeitrag für alle Transporte
- Flug bezogene Taxen (derzeit € 150,- ab Wien, € 190,- ab den BL)

Gültiger Reisepass oder Personalausweis (für die Dauer des Aufenthalts) erforderlich.

Mindestteilnehmerzahl: 10 Pers., Höchstteilnehmerzahl: 18 Pers.

! HINWEIS: Unsere Ausflüge und Wanderungen werden an das Wetter angepasst, so gewährleisten wir Ihnen einen optimalen Programmablauf. **Festes Schuhwerk u. Trittsicherheit sind erforderlich!**